

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1925-1926**

26.9.1925

Samstag, den 26. September 1925

* G 3, Th. Gem. 1201—1300.

LOHENGRIN

In drei Akten von *Richard Wagner*.

Musikalische Leitung: *Dr. Heinz Knöll*.

In Szene gesetzt von *Otto Krauß*.

*

Personen:

Heinrich der Vogler	<i>Dr. Herm. Wucherpfennig</i>
Lohengrin	<i>Theo Strack</i>
Elsa von Brabant	<i>Malie Fanz</i>
Herzog Gottfried, ihr Bruder	<i>Rosel Schnauser-Frohmann</i>
Friedrich von Telramund, brabant. Graf	<i>Walter Warth</i>
Ortrud, seine Gemahlin	<i>Hedy Iracema-Brügelmann</i>
Der Heerrufer des Königs	<i>Karlheinz Löser</i>
	<i>Hans Siegfried</i>
Brabantische Ritter	<i>Eugen Kalnbach</i>
	<i>Fritz Hancke</i>
	<i>Christian Lander</i>
	<i>Lisa Hufnagel</i>
Edelknaben der Elsa	<i>Hanna Küttner</i>
	<i>Maria Matterstock</i>
	<i>Auguste Hagl</i>

Sächsische und thüringische Edelleute aus dem Heerbann des Königs.
Brabantische Edelleute. Edelfrauen. Edelknaben. Herolde. Dienstmannen
und Frauen.

Die Handlung ereignet sich zu Antwerpen in der ersten Hälfte des
zehnten Jahrhunderts.

Chöre: *Georg Hofmann*.

Bühnenbilder: *Emil Burkard*. — Kostüme: *Margarete Schellenberg*.
Techn. Einrichtung: *Emil Schwarz*.

Spielwart: *Rudolf Schreiber*.

Nach jedem Akte eine längere Pause.

Abendkasse 5½ Uhr. Anfang 6 Uhr. Ende 10½ Uhr.

Sperrsitz I 7.40 Mk.

Zuspätkommende können nur während der Pausen eingelassen werden.

Verkaufte Karten werden nur bei Änderung der Vorstellung
zurückgenommen.

Während der Karlsruher Herbsttage:

FESTWOCHE DES BADISCHEN LANDESTHEATERS

vom 3. — 11. Oktober 1925

STÄDTISCHES KONZERTHAUS

* Samstag, den 26. September und Sonntag,
den 27. September 1925

Der Narrenzettel

Ein fröhliches Spiel in drei Akten von *Julius Pohl*.
In Szene gesetzt von *Fritz Herz*.

*

Personen:

Franziska Brüll, Großbäuerin	<i>Marie Frauendorfer</i>
Peter Nickel, Kleinhäusler	<i>Paul Müller</i>
Kathrin, sein Weib	<i>Melanie Ermarth</i>
Rosl, beider Tochter	<i>Herma Clement</i>
Meller, ein Bauer	<i>Fritz Herz</i>
Hanser, Zimmermeister,	<i>Otto Nissl</i>
Die Egger-Julie, Vorsteherin vom Jungfernbund	<i>Else Noorman</i>
Die Postkathl	<i>Marie Genter</i>
Kapeller, der Wirt z. Roten Ochsen	<i>Alexander Weber</i>
Metzger Mayer	<i>Max Schneider</i>

Ort der Handlung: Ein Gebirgsdorf in Oberbayern.

Spielwart: *Hans Schmitz*.

Pause nach dem zweiten Akt.

Abendkasse 7 Uhr. Anfang 7¹/₂ Uhr. Ende nach 9¹/₂ Uhr.

Parkett I 4.20 Mk.

Zuspätkommende können erst nach dem ersten Bild eingelassen werden.

Verkaufte Karten werden nur bei Änderung der Vorstellung
zurückgenommen.

Während der Karlsruher Herbsttage:

FESTWOCHE DES BADISCHEN LANDESTHEATERS

vom 5. — 11. Oktober 1925